

■ Mittwoch, 8.11.2006, 20.00 Uhr
Abtei Brauweiler, Äbtesaal

LICHTBILDERVORTRAG

Walter Volmer

ehemaliger Leiter der Kölner Kriminalpolizei

„KARL ZÖRGIEBEL EIN LEBEN IN BEWEGTER ZEIT“

Straßennamen in Köln, Berlin, Dortmund, Mainz, Pulheim-Brauweiler erinnern an Karl Zörgiebel. Eine kleine Tafel unter dem Brauweiler Straßenschild gibt erste Informationen:



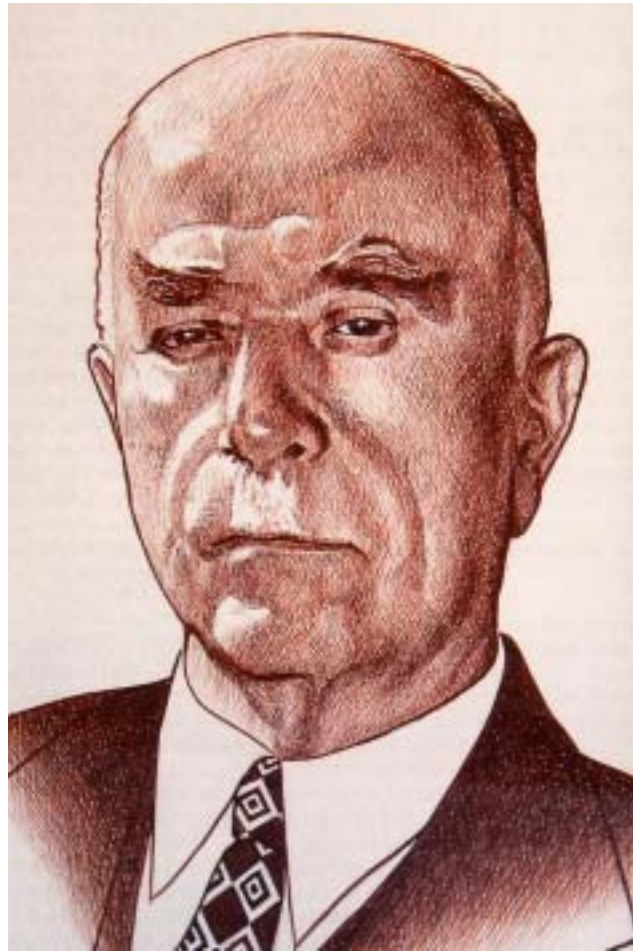
„Geboren 1878,
gestorben 1961;
Polizeipräsident in
Köln / Berlin / Dortmund.
Häftling im KZ Brauweiler“.

Wie in einem Brennglas wird in seiner Biographie die innere Zerrissenheit der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert deutlich.

Im Frühjahr 1929 verbot er als Berliner Polizeipräsident Demonstrationen zum 1. Mai, weil er gewaltsame Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und kommunistischen Rotfrontkämpfern befürchtete.

Als trotzdem Tausende einem Aufruf der KPD folgten, ließ Zörgiebel die Schutzpolizei gegen die Demonstranten vorgehen. Es gab 32 Tote. Die deutsche Linke hat Zörgiebel diesen „Blutmai 1929“ nie vergessen, bis heute nicht.

Verhasst war Zörgiebel auch den Nationalsozialisten. 1932 ließ er eine SA-Kaserne in Dortmund schließen. Nach der „Machtergreifung“ wurde er als Polizeipräsident in Dortmund abgesetzt und kam schließlich als „Schutzhäftling“ in KZ-Haft in Brauweiler.



Zörgiebel als Kölner Polizeipräsident; Zeichnung: Toni May

Nach dem Krieg war er am Neuaufbau der Polizei beteiligt, wurde 1945 SPD-Vorsitzender in Mainz und war 1947–1949 Landespolizeipräsident von Rheinland-Pfalz.

Der Referent Walter Volmer

hat den Werdegang Zörgiebels akribisch erforscht. Als ehemaligem Leiter der Kölner Kriminalpolizei hatte er Zugang zu bisher nicht ausgewerteten Akten.

Um die Aufarbeitung der deutschen Polizeigeschichte hat Volmer sich große Verdienste erworben. Er ist einer der Autoren der richtungweisenden Veröffentlichung „Wessen Freund und wessen Helfer? Die Kölner Polizei im Nationalsozialismus“.

Volmer: „Ich habe meine Meinung über Zörgiebel im Zuge meiner Forschungen revidiert.“

Sein Vortrag erschöpft sich nicht im Biographischen, er ist hochpolitisch. Es geht um Grundfragen einer wehrhaften Demokratie.

Vortrag
mit Lichtbildern

Karl-Zörgiebel-Straße

★ 1878 † 1961 Polizeipräsident in Köln/ Berlin/ Dortmund
Häftling im KZ Brauweiler

Umstrittener
Verteidiger der
Demokratie

Walter Volmer

Ehemaliger Leiter der Kölner Kriminalpolizei

KARL ZÖRGIEBEL

EIN LEBEN IN BEWEGTER ZEIT

Mittwoch, 8. November 2006, 20.00 Uhr

Abtei Brauweiler, Äbtesaal, Pulheim-Brauweiler